

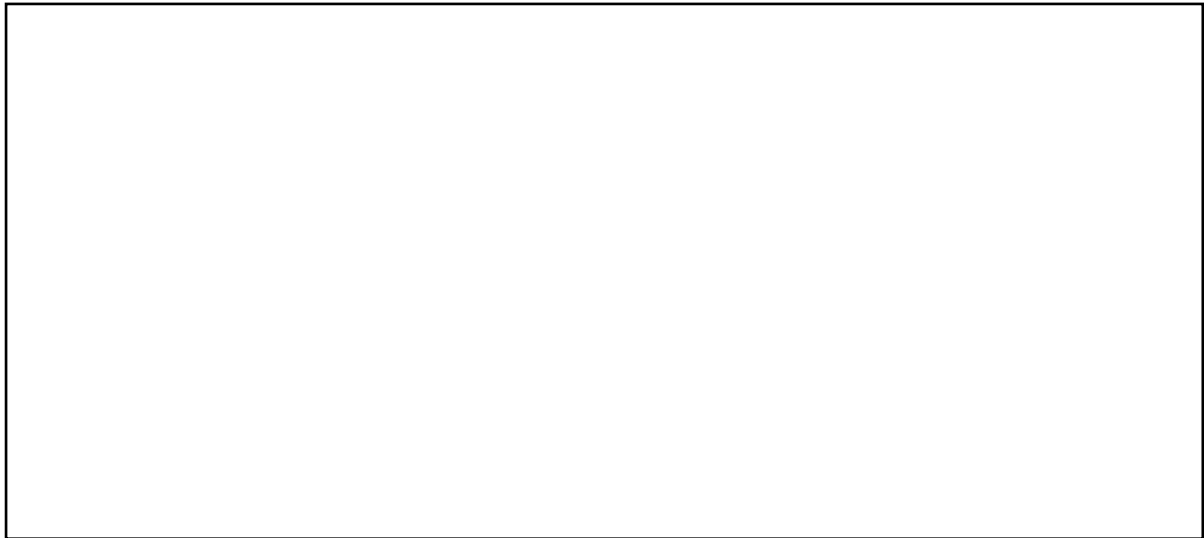
Arbeitsmaterial Sekundarstufe 2

Kontrolliertes Feuer

1.

Die Ausstellung heißt auf Englisch „Controlled Burn“, also „Kontrolliertes Feuer“.

Was verbindest du mit dem Begriff „Kontrolliertes Feuer“? Schreibe in Stichpunkten auf, wozu Menschen Feuer bewusst einsetzen und wie die Menschen Feuer „kontrollieren“:



2.

Was erwartest du von der Ausstellung?



Drain the Swamp: Strom aus Licht


So wie die Menschen angefangen haben Feuer zu nutzen um Energie zu gewinnen, entwickeln sie immer wieder neue Techniken um Energie und Strom zu erzeugen. Eine solche ist die Solar-Technik, welche deutlich klimafreundlicher ist als die Stromgewinnung aus Verbrennung.

1.

Vor dem Museum steht ein Solar-Modul. Was vermutest du ist das Besondere an dem Modul und wozu wird es wohl eingesetzt?



2. Welche anderen Techniken der Stromerzeugung fallen dir neben der Solartechnik ein? Sortiere sie nach ihrer Klimafreundlichkeit.



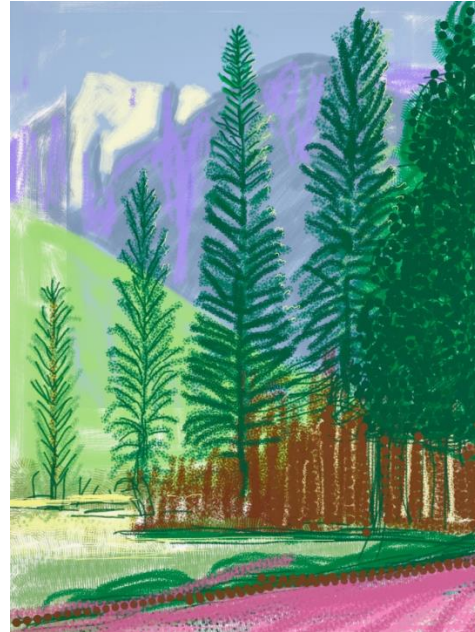
Panchronic Garden: der Garten der Vergangenheit & der Zukunft

1.

Immer wieder fertigen Künstler Darstellungen von Wäldern oder Pflanzen an. Hier sind zwei Werke:



Henri Rousseau, 1910

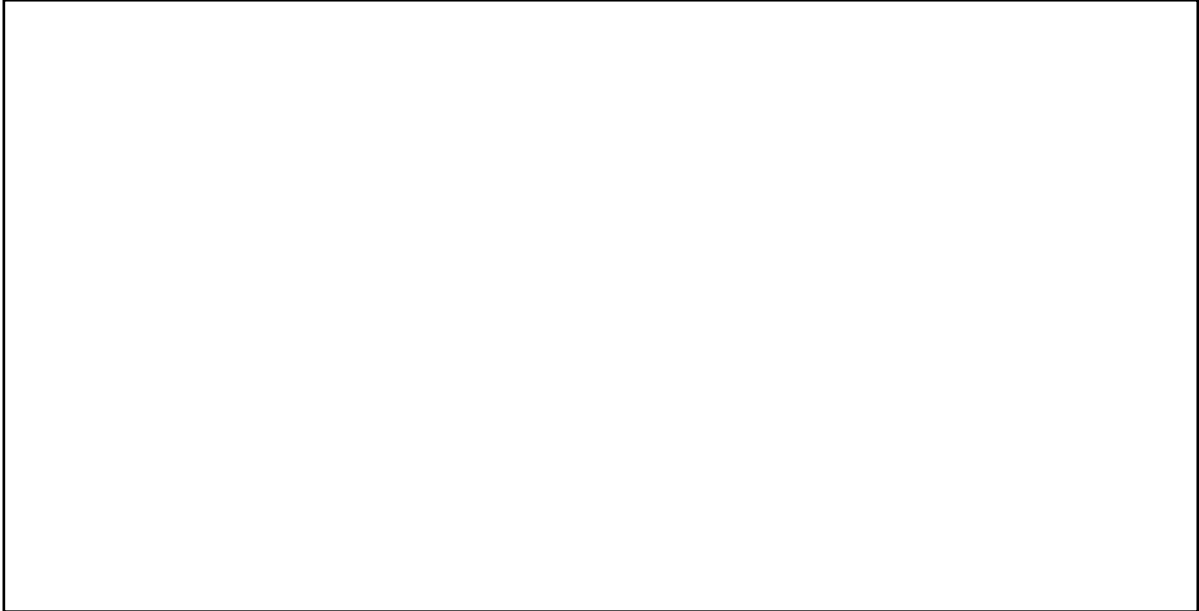


David Hockney, 2010

Was ist das Besondere an Julian Charrières Installation und wie unterscheidet sich das Werk von den beiden oben Gezeigten?

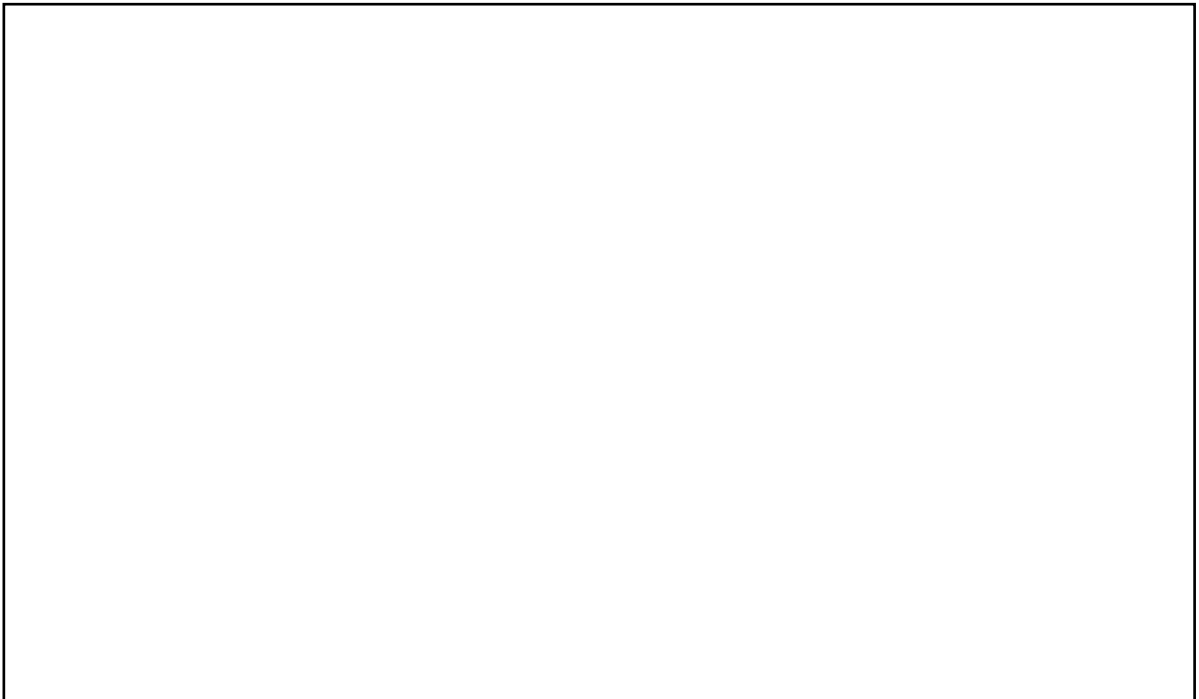
1.

Der Garten spricht einige unserer Sinne an. Schreibe in Stichpunkten auf, welche deiner Sinne angesprochen wurden und was dir besonders aufgefallen ist:



2.

Finde mithilfe der Broschüre zur Ausstellung heraus, um was für Pflanzen es sich handelt und was das Besondere an den Pflanzen ist.



We Didn't Start the Fire: Wenn Roboter das Feuer entdecken

1.

In dem Raum befinden sich zwei Roboter, die mit zwei Feuersteinen versuchen, Funken zu erzeugen.

Roboter werden immer häufiger genutzt, um Menschen zu unterstützen.

Nenne positive und negative Aspekte, die sich aus der Zuhilfenahme von Robotern oder allgemein künstlicher Intelligenz ergeben.

Positive Aspekte

Negative Aspekte

Controlled Burn

1.

Schau dir in Ruhe die große Videoinstallation an und versuche zu erschließen was zu sehen ist.

An was für einem Ort wurde das Video gedreht? Welche besondere Aufnahmetechnik wurde eingesetzt?



2.

Was für Aussagen könnte Julian Charrière mit dieser Arbeit treffen wollen?



3.

Was ist das Besondere an der Kunst von Julian Charrière? Was nimmst du aus der Ausstellung mit?



Die Idee als Kunstwerk: Eure eigene Installation

Bei vielen der heute angesehenen Kunstwerke hat es sich um Installationen gehandelt und nicht um klassische Medien der Kunst wie z.B. Malereien oder Skulpturen.

Julian Charrière arbeitet in seinem Atelier mit einem Team von Architekt*innen, Techniker*innen und Planer*innen zusammen um seine Kunstwerke zu realisieren.

Dabei widmet er sich häufig Themen, welche den Klimawandel und die Umwelt des Menschen thematisieren.

Nun seid ihr gefragt: Ihr sollt ebenfalls eine Installation entwickeln, die sich mit dem Klimawandel beschäftigt.

Dazu wird ein großer Raum von 10 x 10 Metern gegeben.

Bildet in der nächsten Stunde Dreiergruppen und seid selbst ein Team, das eine Installation plant.

Die Planung eurer Arbeit soll in drei Phasen erfolgen:

1. Brain-Storming und Entwürfe

Überlegt euch, was ihr umsetzen wollt und was die Aussage eures Werkes sein soll. Fertigt hierzu Skizzen und Erklärungen an.

Leitfragen:

Gibt es einen Missstand / ein Thema auf das ihr mit dem Kunstwerk hinweisen wollt?

Was sollen die Besucher*innen lernen / mitnehmen? Können sie mit dem Werk interagieren?

2. Planung

Steigt in die konkretere Planung ein.

Leitfragen:

Was braucht ihr zur Umsetzung? Schreibt eine Liste an Materialien.

Skizziert jeweils Entwürfe, wie ihr euch den Raum vorstellt, die als Vorlage zur Realisation eures Werkes dienen könnten.

3. Modell

Fertigt ein Modell aus Pappe an, um euer Projekt den anderen vorzustellen. Beachtet hierbei auch das Größenverhältnis: die imaginären 10 x 10 Meter.